

**Vertrag**  
**über die Erstattung eines Privatgutachtens (Stand Juli 2018)**

*Hinweis: Dieses Privatgutachtauftragsmuster gibt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Insbesondere ersetzt es keine rechtliche Beratung. Alle Formulare und Mustertexte sind unbedingt auf den Einzelfall hin anzupassen. Wir haben uns bei der Erstellung große Mühe gegeben. Trotz alledem können wir keinerlei Haftung dafür übernehmen, dass das jeweilige Dokument für den von Ihnen angedachten Anwendungsbereich geeignet ist.*

**1. Vertragsparteien**

1.1 Der/Dem<sup>1</sup> von der Handwerkskammer Dortmund für das ..... Handwerk  
öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen .....  
(Name, Vorname, ggf. Firma u. Rechtsform, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefon)

wird hiermit der Auftrag zur Erstattung nachstehender Sachverständigenleistungen in der Angelegenheit (Namen der beteiligten Parteien)

.....  
erteilt.

1.2 Auftraggeber/in ist (Name, Vorname, ggf. Firma u. Rechtsform, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefon):

.....  
.....

**2. Vertragsgegenstand**

2.1 Die/Der Sachverständige soll zu folgenden Fragen gutachterlich Stellung nehmen (Genaue und klare Formulierung der einzelnen zu begutachtenden Punkte):

.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....  
.....

---

<sup>1</sup> Unzutreffendes bitte streichen!

2.2 Das Gutachten wird ausschließlich für folgenden Zweck erstattet (z.B. Vorlage bei Gericht, bei Versicherung) und darf außer in den gesetzlich zulässigen Fällen nicht für andere Zwecke verwendet werden:

.....

### 3. Rechte und Pflichten

3.1 Die/Der Sachverständige wird ausdrücklich ermächtigt, Kontakt mit der Gegenseite aufzunehmen und diese insbesondere zu einem etwaigen Ortstermin zu laden.

JA ( )

NEIN ( ) **Bitte zutreffendes ankreuzen**

3.2 Der/Die Auftraggeber/in verpflichtet sich, alle zur Erledigung des Gutachterauftrags erforderlichen Unterlagen nach Aufforderung (z.B. Angebote, Rechnungen, sonstiger Schriftwechsel, Proben) rechtzeitig und unentgeltlich zur Verfügung zu stellen und den Sachverständigen von allen Vorgängen, die für das Gutachten von Bedeutung sein könnten, ohne besondere Aufforderung in Kenntnis zu setzen.

3.3 Das Gutachten ist bis zum .....innerhalb von .....Tagen/Wochen/Monaten zu erbringen und dem/der Auftraggeber/in in Textform zur Verfügung zu stellen, es sei denn, die Gutachtenerstellung unterbleibt aus Gründen, die der Sachverständige nicht zu vertreten hat. In diesem Fall wird der Sachverständige das Gutachten nach Wegfall der Hinderungsgründe unverzüglich erstellen.

Der/Die Auftraggeber/in erhält ..... unterschriebene Ausfertigung/en des Gutachtens.

3.4 Hinsichtlich der Rechte des Bestellers bei Mängeln des Gutachtens gelten die gesetzlichen Mängelgewährleistungsansprüche der §§ 633, 634 BGB.

### 4. Vergütung

4.1 Als Vergütung für die Sachverständigen-Leistung wird ein Stundensatz von ..... €/Std. berechnet.

4.2 Gegen Nachweis werden zusätzlich pro gefahrenem km mit dem PKW ..... € und pro Fotokopie ..... € berechnet, sowie Parkgebühren, Telefon-, und Portokosten erstattet.

4.3 Die Kosten verstehen sich zuzüglich der im Zeitpunkt der Rechnungslegung gültigen Mehrwertsteuer.

4.4 Voraussichtlich werden Gesamtkosten in Höhe von ..... € brutto entstehen.

Hierauf wird ein Vorschuss in Höhe von ..... € geleistet.

4.5 Die/Der Sachverständige nimmt die Tätigkeit erst nach Eingang des Vorschusses auf.

4.6 Wird die/der Sachverständige in dieser Sache vor Gericht bestellt, so trägt der/die Auftraggeber/in die Differenz zwischen der vom Gericht gezahlten Entschädigung und dem hier vereinbarten Gebührensatz.

4.7 Der Vorschuss und die restliche Vergütung sind auf folgendes Konto zu überweisen:

Name des Kontoinhabers:.....

IBAN: .....

BIC:.....

Name der Bank:.....

## 5. Abnahme

5.1 Das Gutachten ist abzunehmen. Die Abnahme kann nur bei wesentlichen Mängeln verweigert werden.

5.2 Der Abnahme steht es gleich, wenn der/die Auftraggeber(in) das Gutachten nicht innerhalb einer Frist von zwei Wochen nach Zugang abnimmt, obwohl er/sie dazu verpflichtet ist.

5.3 Die restliche Vergütung wird mit Abnahme des Gutachtens, spätestens zwei Wochen nach Zugang des Gutachtens beim/bei der Auftraggeber/in fällig, es sei denn, der/die Auftraggeber(in) ist nicht zur Abnahme verpflichtet.

.....

Ort, Datum

Unterschrift Auftraggeber/in

.....

Ort, Datum

Unterschrift Sachverständige/r

Verbrauchern steht ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. (§ 13 BGB)

## **Widerrufsbelehrung**

### **Widerrufsrecht**

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

**Vollständiger Name, Vollständige Anschrift,  
und soweit verfügbar: Telefonnummer, Telefaxnummer, E-Mail-Adresse**

mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

### **Folgen des Widerrufs**

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

## Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

An (hier ist der Name, die Anschrift und ggf. die Telefaxnummer und E-Mail-Adresse des Unternehmers durch den Unternehmer einzufügen):

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

→.....

→.....

Bestellt am .....

Name des/der Verbraucher(s):

.....  
.....

Anschrift des/der Verbraucher(s):

.....  
.....

.....  
Unterschrift des/der Verbraucher(s)  
*(nur bei Mitteilung auf Papier)*

Datum, .....

.....  
(\* ) Unzutreffendes streichen

## Vorzeitiges Erlöschen des Widerrufsrechts bei Verträgen mit Verbrauchern (§ 356 BGB):

Sie werden weiter ausdrücklich darüber **informiert**, dass das **Widerrufsrecht** bei einem Vertrag zur Erbringung von Dienstleistungen **vorzeitig erlischt**, wenn die Dienstleistung **vollständig erbracht wurde** und \_\_\_\_\_ mit der **Ausführung** der Dienstleistung **erst begonnen hat**, nachdem **Sie** dazu Ihre **ausdrückliche Zustimmung gegeben haben** und **Sie** gleichzeitig Ihre **Kenntnis** davon **bestätigt haben**, dass Sie Ihr **Widerrufsrecht** bei **vollständiger Vertragserfüllung** durch \_\_\_\_\_ **verlieren**.

Hiermit **erkläre ich**, dass ich die von \_\_\_\_\_ verwendete **Widerrufsbelehrung** und das **Widerrufsformular erhalten habe**.

In **vollständiger Kenntnis dieser Erklärungen** und der obigen Ausführungen bin ich damit **einverstanden**, dass \_\_\_\_\_ **seine Tätigkeit** unmittelbar nach Vertragsabschluss und **noch vor Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist aufnimmt**. Mir ist **bekannt**, dass ich mein **Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung** durch \_\_\_\_\_ **verliere**.

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift des Auftraggebers

## Bevollmächtigung

Ich erteile meine Einwilligung dahingehend, dass der/die Sachverständige

.....

bei Behörden, Gerichten, Versicherungen, Unternehmen oder Sozialversicherungsträgern zum Zwecke der Erstellung des oben genannten Gutachtens Informationen einholt, bzw. Verwaltungsvorgänge oder Akten einsieht und Ablichtungen daraus anfertigt. Er/Sie ist weiter bevollmächtigt, Ortstermine anzusetzen und die daran zu Beteiligten in Textform einzuladen. Diese Bevollmächtigung beinhaltet auch das Recht zur Unterbevollmächtigung.

.....

Datum, Unterschrift des Auftraggebers

## Information zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist

.....

(Name, ladungsfähige Anschrift, Telefon, E-Mail, ggf. vertretungsberechtigte Personen)

Ihre personenbezogenen Daten erhebe ich direkt bei Ihnen im Rahmen der ersten Kontaktaufnahme oder im Laufe eines sich anschließenden Vertragsverhältnisses, wenn diese Daten zur Durchführung des Vertrages erforderlich sind.

Ich verarbeite Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich unter Beachtung der Bestimmungen der DSGVO und der nationalen Datenschutzbestimmungen.

Die Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf Grundlage der Vorschrift des Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO. Die Daten werden für vorvertragliche Vertragsverhandlungen inklusive einer Angebotserstellung, zum Zweck einer sich eventuell anschließenden Vertragsdurchführung und zur Erfüllung von vertraglichen und vorvertraglichen Pflichten verarbeitet. Die Datenerhebung und -verarbeitung ist sowohl für die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (z. B. Übersendung eines Angebots) als auch für die Erfüllung eines Vertrags erforderlich. Ohne die Erhebung dieser personenbezogenen Daten ist die Erreichung der vorgenannten Zwecke nicht oder nicht vollständig möglich bzw. erheblich erschwert.

Ich übermittle Ihre Daten lediglich dann an Dritte, soweit dies für die Abwicklung des Vertrags oder eines vorvertraglichen Verhältnisses mit Ihnen erforderlich ist. Zu diesen Dritten gehören z.B. Steuerberater, Prüfinstitutionen oder Postdienstleister. Die von Ihnen erhobenen Daten werden **keinesfalls** an Unternehmen übermittelt, deren Unternehmenszweck die Auswertung und Analyse von Kundendatensätzen ist.

Sie können unter der meiner obigen Adresse jederzeit **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen. Soweit die Voraussetzungen dafür vorliegen, können Sie auch jederzeit eine **Löschung** oder **Berichtigung** Ihrer Daten verlangen. Neben diesen Rechten steht Ihnen ggf. auch ein Recht auf **Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer Daten sowie ein Recht auf **Herausgabe** der von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu.

Ihnen steht des Weiteren ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde zu.

Ihre personenbezogenen Daten werden umgehend von mir gelöscht, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Dies setzt wenigstens den Ablauf gesetzlicher und steuerrechtlicher Aufbewahrungspflichten voraus, als auch die Pflicht zur Aufbewahrung nach der Sachverständigenordnung der Handwerkskammer Dortmund (SVO) (§ 14 SVO = zehn Jahre).

Eine Datenübermittlung in ein Drittland findet nicht statt.